

Johannes der Täufer: Ich taufe Euch mit Wasser



Gottesdienst zum 3. Adventssonntag im Lesejahr C



Lk 3,15-16.18



ca. 20 Personen



Kindergarten- und Grundschul Kinder



im Kreis



Materialien/Vorbereiten

ein großes blaues Tuch für die Mitte; Chiffontücher in verschiedenen Blautönen; eine Schale für das Wasser und ein Glaskrug gefüllt mit Wasser; eine kleine Schale mit Weihwasser; (Oster-)Kerze; Teelichter; Egli-Figur zum Erzählen (Johannes d. Täufer); kl. Fläschchen mit Weihwasser als Mitgebssel

Abkürzungen

L: Leiter/in (ggf. mehrere Personen) – **A:** Alle – **Ki:** Kind bzw. Kinder

Gottesdienst: ERÖFFNUNG

Lied zur Eröffnung GL 397 „All meine Quellen entspringen in dir“

Liturgische Eröffnung – mit dem Kreuzzeichen

Versammlung

L nimmt ein großes, rundes blaues Tuch in die Hand und legt es mit Hilfe von zwei Kindern ausgebreitet auf den Boden.

L: Die Farbe Blau erinnert dich an verschiedene Dinge

Die Kinder zählen verschiedene Sachen auf: Himmel, Wasser, Meer, ...

Heute soll uns diese Farbe an Wasser erinnern.

Überlegen wir gemeinsam, wann wir Wasser brauchen.

Die Kinder bekommen Chiffontücher in verschiedenen Blautönen und legen sie nacheinander in die Mitte des Tuches. Dazu sprechen sie:

Ki: Wir brauchen Wasser, um uns zu waschen.



Ki: Wir brauchen Wasser, um die Blumen zu gießen.

Ki: Wir brauchen Wasser, um/für ...

L stellt eine Schale und einen Krug mit Wasser auf die Chiffontücher.

Kyrie-Rufe

Rufen wir gemeinsam zu Jesus Christus, unserem Herrn und Bruder:

L od. Ki: Herr Jesus Christus, du bist unser lebendiges Wasser.

A: Herr, erbarme dich.

L od. Ki: Mit diesem Wasser sind wir auf deinen Namen getauft.

A: Christus, erbarme dich.

L od. Ki: Mit Dir sind wir durch die Taufe verbunden,
du begleitest uns für immer.

A: Herr, erbarme dich.

Gebet

L: Lasst uns beten zu Gott, unserem Vater. – *kurze Stille*

Ewiger Gott,

du schenkst uns das Wasser. Wasser ist lebensnotwendig.

Wir trinken Wasser. Und Wasser macht rein und sauber.

Wasser macht lebendig.

Dafür danken wir Dir.

Als wir klein waren, wurden wir mit Wasser getauft.

Durch die Taufe gehören wir zu Dir. Du lässt uns niemals allein.

Dafür danken wir Dir.

A: Amen.

Gottesdienst: VERKÜNDIGUNG

Hinführung

L: Wenn wir eine Kirche betreten, tauchen wir unsere Finger in das Weihwasserbecken, das in jeder Kirche am Eingang seinen Platz hat.

Wir zeichnen uns dort beim Hineingehen in die Kirche das Kreuzzeichen auf Stirn, Mund und Brust. Dies tun wir, weil wir durch die Taufe mit Wasser zu Jesus und zur Gemeinschaft aller Christen gehören.

Aber wo und wann hat das mit der Taufe überhaupt angefangen?

L zeigt Egli-Figur



Ich will Euch heute von einem Mann erzählen, der viele Menschen getauft hat. Dieser Mann lebt in der Wüste. In der Wüste ist es trocken und nur wenige Pflanzen wachsen dort. Doch es gibt an diesem Ort eine Besonderheit:

Durch die Landschaft fließt ein Fluss. Der Fluss heißt Jordan. Am Ufer des Jordans wachsen grüne Pflanzen. Dort fühlen sich Menschen und Tiere wohl.

Der Mann zieht an diesen Ort und begegnet dort vielen Menschen. Er spricht mit ihnen. Die Menschen kommen zu ihm, weil sie spüren, dass er ihnen zuhört und hilft. Er sagt ihnen, was sie falsch machen in ihrem Leben. Er gibt ihnen Mut, weil er ihnen von einem Leben erzählt, das Gott gefällt. Als die Leute aber zu Hause sind, fehlt ihnen dieser Mut, etwas an ihrem Leben zu ändern.

So beginnt er nachzudenken: Die Menschen brauchen ein Zeichen, um ihren Mut nicht zu verlieren. Ein Zeichen, das sie sehen und spüren können. Ein Zeichen, mit dem sie ganz neu anfangen können.

Als wieder Menschen zu ihm kommen, ruft er ihnen zu: Kommt her, ich taufe Euch mit Wasser, so könnt ihr Euer Leben neu beginnen.

Voller Kraft gehen die Menschen daraufhin nach Hause und erzählen von dem Mann, der im Fluss Jordan mit Wasser tauft. Sie nennen ihn Johannes, den Täufer.

Die Menschen spüren so, dass Gott sie in ihrem Leben nicht alleine lässt.

L stellt die Egli-Figur in die Mitte zur Schale und zum Krug

L gießt das Wasser sichtbar und hörbar in die Schale

Lied GL^{Mü-Fr} 875, Strophe 1: „Du bist da, wo Menschen leben“

Verkündigung

Halleluja-Ruf

L: Lesung aus dem Evangelium nach Lukas

Lk 3, 15-16.18

aus dem Lektionar III (Lesejahr C, Dritter Adventssonntag). S. 14; oder aus dem Lektionar für Gottesdienste mit Kindern. Erster Band: Kirchenjahr und Kirche (rot), S. 132; oder aus einer kindgerechten Bibel.

Lied GL^{Mü-Fr} 875, Strophe 1: „Du bist da, wo Menschen leben“

Vertiefung / Deutung / Erschließung

L: Wir sind mit Wasser getauft. Der Priester oder Diakon hat Weihwasser über unseren Kopf gegossen und gesagt: „Ich taufe Dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes!“

Mit dem Taufsegen am Ende der Feier sind auch viele gute Wünsche fürs Leben verbunden. Gott begleitet uns auf dem Lebensweg, er ist sozusagen unser Verbündeter.

Auch wir überlegen uns, was für das Leben wichtig und hilfreich ist und sprechen gute Wünsche aus:



Ich wünsche uns, dass Gott ein dauerhafter Begleiter in unserem Leben ist.

L zieht ein Chiffontuch vorsichtig unter der Schale heraus, sodass es wie Wasser auf ihn/sie zuläuft.

Die Kinder machen dies nacheinander auch und sprechen dabei:

Ki: Ich wünsche uns, dass wir groß und stark werden.

Ki: Ich wünsche uns, dass in unserem Leben immer die Sonne scheint.

Ki: Ich wünsche uns, dass Gott uns immer beschützt.

Ki: Ich wünsche uns, dass ...

L holt die brennende (Oster-)Kerze und stellt sie in die Schale mit Weihwasser vor dem Altar.

Johannes hat im Evangelium davon gesprochen, dass er mit Wasser tauft. Wir haben aber auch Johannes' Ankündigung gehört: Jesus wird mit Feuer und dem Heiligen Geist getauft. Sein Licht leuchtet uns auf dem Weg unseres Lebens.

Lied Kinder-GL 274 „Gott taucht uns hinein ins Leben“

Gottesdienst: TAUFGEDÄCHTNIS

L: Das Wasser erinnert uns: In der Taufe hat Gott uns als seine geliebten Kinder angenommen. Wir sind seine Töchter. Wir sind seine Söhne. Wir dürfen Vater zu ihm sagen. Aus dieser Liebe dürfen wir Tag für Tag Kraft schöpfen.

Gebet über dem Wasser

L: Lasst uns beten. – *kurze Stille*

Gott, Du Quelle des Lebens.

Du schenkst uns deinen Segen im Zeichen des Wassers.

So sei dieses Wasser ein Zeichen für das neue Leben,
das Du in der Taufe in uns bewirkt hast.

Erneuere Deine Zusage.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

A: Amen.

Lied Kinder-GL 274 „Gott taucht uns hinein ins Leben“



Taufgedächtnis / Wasserritus

- L:** Wir sind durch die Taufe mit Gott verbunden,
er schenkt uns ein Leben, in dem er uns auf ewig begleitet.
Daran erinnern wir uns jetzt, wenn jede und jeder von uns die Finger
in das Wasser des Lebens taucht und ein Kreuzzeichen macht.

Alle kommen in die Mitte, tauchen ihre Finger in das Weihwasser und bekreuzigen sich mit den Worten „Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“

Gottesdienst: GEBET

Fürbittgebet

- L:** Die Kraft Jesu wünschen wir auch den Menschen, die uns am Herzen liegen,
Menschen, die ein solches Licht brauchen.

L und Ki sprechen ihre Bitten laut aus. Zu jeder Bitte stellen sie ein brennendes Teelicht auf den Rand des großen blauen Tuchs oder auf die Chiffontücher.

- L:** Guter Gott, du kennst unsere Freuden und unseren Kummer.
Alles bringen wir zu dir und beten, wie es uns Jesus gelehrt hat:

Vaterunser

- A:** Vater unser im Himmel ...

Gottesdienst: ABSCHLUSS

Segen

- L:** Bitten wir um den Segen Gottes.
Der Vater schenke uns seine Liebe.
Der Sohn erfülle uns mit seinem Leben.
Der Heilige Geist stärke uns mit seiner Kraft.
So segne uns und alle, an die wir jetzt denken, der liebe Gott:
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. – *alle machen das Kreuzzeichen*

- A:** Amen

Lied

„Tragt in die Welt nun ein Licht ...“

Mitgebsel

Jedes Kind bekommt ein kleines Flascherl Weihwasser.



WEITERE MATERIALIEN

www.bibelbild.de → Lesejahr C → 3. Advent

Kinderbibeln, aus denen verkündet werden kann:

- Lektionar für Gottesdienste mit Kindern. Erster Band: Kirchenjahr und Kirche (rot), Verlage Benziger und Herder 1981, S. 132.
- Kinderbibel mit Bildern von Sieger Köder, Verlag Katholisches Bibelwerk (1995) 2015, S. 113.
- B. Moos / I. Königer / J. Arndt: Die Kinderbibel in 365 Geschichten erzählt, 2012, S. 231 f.
- U. Scheffler / B. Gotzen-Beek: Herders Kinderbibel, Verlag Herder, 2. Auflage 2001, S. 142 f.

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Der Gottesdienstvorschlag und seine einzelnen Elemente sind für den gottesdienstlichen Gebrauch bestimmt. Eine Weiterveröffentlichung – print oder digital – ist nicht gestattet.

Für die Übernahme von Texten aus liturgischen Büchern – dazu gehören Gebete, Gesänge und liturgische Hinweise, sowie die biblischen Lesungs- und Psalmtexte – hat die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet (staeko.net) die Erlaubnis erteilt.

AUTOR:IN

Stefanie Penker

Referat Kinderpastoral im Erzbistum München-Freising
2021